



HOCHTAUNUSKREIS

Checkliste der Bauvorlagen zur Antragsannahme nach § 65 HBO

Die Unterlagen sind in der **untenstehend genannten Reihenfolge** und getrennt nach den jeweiligen Ausfertigungen in DIN A4 zu falten und auf getrennte Heftstreifen zu heften. Grundrisse sind der Reihe nach vom tiefsten zum höchsten Geschoss, gefolgt von Schnitten, Ansichten zu sortieren. Die Bauunterlagen sind vom Entwurfsverfasser zu unterzeichnen.

erforderliche Anzahl an Ausfertigungen Ziffer 1 -- 9: 1-fach
erforderliche Anzahl an Ausfertigungen ab Ziffer 10:

bei Vorhaben nach § 30 BauGB: 3-fach

bei Vorhaben nach § 34 BauGB: 3-fach

bei Vorhaben nach § 35 BauGB: 5-fach

ist unabhängig davon der Denkmalschutz tangiert, sind zwei zusätzliche Ausfertigungen vorzulegen. Die Bauaufsicht kann, sofern dies für die Beurteilung eines Vorhabens notwendig wird, weitere Unterlagen nachfordern.

Anträge, bei denen die **rot markierten** Unterlagen fehlen, können nicht angenommen werden, da entweder eine formale Bearbeitung oder eine Prüfung des Planungsrechts nicht möglich ist. Dies gilt auch für unsortierte Anträge. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Empfohlene Art der Vorgehensweise bei Anwendung dieser Checkliste: Vor Einreichung der Unterlagen halten wir ein **persönliches Gespräch mit dem zuständigen Sachbearbeiter der Bauaufsicht bzw. der Unteren Denkmalschutzbehörde** für zielführend.

Bauvorlagen/Ausfertigungen		Erläuterungen	X	
Formulare	1	Bauantragsformular mit Angabe der Gebäudeklasse BAB 01 Fehlt diese Unterlage bzw. fehlen die Unterschriften der Bauherrschaft oder des Entwurfsverfassers, wird der Antrag gem. § 70 Abs. 2 Hessische Bauordnung (HBO) zurückgewiesen.	Kontaktdaten der Bauherrschaft sind anzugeben	
	2	Handlungsvollmachten mit Originalunterschriften	bei mehreren Antragstellern oder Bevollmächtigten von juristischen Personen	
	3	Kopie des Handels – oder Vereinsregisters	bei Bevollmächtigten von juristischen Personen oder Personenhandelsgesellschaften	
	4	Antrag auf Ausnahmen/Befreiungen nach § 31 BauGB und Abweichungen nach § 73 HBO, BAB 10	Die Anträge sind zu begründen	
	5	Verweigerung der Freigabeerklärung durch die Gemeinde BAB 37	In den Fällen des § 63 Anlage 2 Abschnitt V Nr. 1 und § 64 Abs. 3 HBO	
	6	Nachweis der Bauvorlageberechtigung Fehlt diese Unterlage oder ist diese nicht aktuell, wird der Antrag gem. § 70 Abs. 2 HBO zurückgewiesen.		
	7	Statistischer Erhebungsbogen		
	8	Berechnung Brutto- Rauminhalts nach DIN 277		
	9	Angabe der Rohbaukosten	Bei Nutzungsänderungen und Umbaumaßnahmen	
Bauvorhaben	10	Liegenschaftsplan/.ehem. Lageplan (falls Bauvorhaben (BVH) nach § 30 BauGB: mit Darstellung des Baufensters) nach Anlage 2 Nr. 2 Bauvorlagenerlass (BVErl.) Ist ersichtlich, dass das Baugrundstück neu gebildet werden muss, oder besteht es aus mehreren Grundstücken, liegt kein Baugrundstück vor. Der Antrag ist nicht bearbeitungsfähig. Fehlt darüber hinaus diese Unterlage oder wurden die Ausfertigungen unmaßstäblich ausgedruckt, wird der Antrag gem. § 70 Abs. 2 HBO zurückgewiesen.	Vorzulegen bei Neu- und Anbauten Nicht älter als 2 Jahre Mit Geländehöhen des Baugrundstücks, mit Vermaßung des Gebäudestandorts, mit Eintragung des örtl. Planungsstands	
	11	Auszug aus der Liegenschaftskarte (falls BVH nach § 30 BauGB: mit Darstellung des Baufensters) nach Anlage 2 Nr. 2 BVErl. Wie unter Punkt 10	Vorzulegen bei inneren Umbauten/Nutzungsänderungen Nicht älter als 2 Jahre Mit Ortsvergleich und Kennzeichnung des Objekts	
	12	Auszug aus dem Flurstücks- und Eigentümerverzeichnis Fehlt diese Unterlage, wird der Antrag gem. § 70 Abs. 2 HBO zurückgewiesen.	Erforderlich bei Vorhaben nach § 37 zu Abweichungen von § 6 HBO auch von betroffenen Nachbargrundstücken	
	13	Freiflächenplan Anlage 2 Nr. 3 BVErl.	Darstellung der Bäume: Bezeichnung der Baumgattung, Stammumfang, zu fallende Bäume und geplante Bäume	
	14	Bauzeichnungen im Maßstab 1:100 Anlage 2 Nr. 1.3 und 4 BVErl. Fehlen diese Unterlagen oder sind diese unmaßstäblich, wird der Antrag gem. § 70 Abs. 2 HBO zurückgewiesen.	Bei Um- und Anbauten: Darstellung Alt-Neu in Grundrissen, Schnitten und Ansichten Bei Neubauten: Ansichten mit vorhanden/geplantem Geländeverlauf, Angabe der Gebäudehöhen, Eckpunkte bei Anschnitt Gelände, OK Rohfußböden, Trauf- und Firsthöhe; Definition Nullpunkt	
	15	Bau- und Nutzungsbeschreibung (Anlage 2 BVErl. Nr.5) Fehlt diese Unterlage, wird der Antrag gem. § 70 Abs. 2 HBO zurückgewiesen.	Angaben zur Gebäudeklasse, Nutzungseinheiten, Barrierefreiheit, Aussagen zu planungsrechtlichen oder gestalterischen Inhalten, soweit diese nicht in Bauzeichnungen darstellbar sind.	



Fehlen Unterlagen, die zur planungsrechtlichen Beurteilung notwendig sind oder sind diese unmaßstäblich, wird der Antrag gem. § 70 Abs. 2 HBO zurückgewiesen.

Planungsrecht	§ 30 BauGB	16.1	Berechnung des Maßes der baulichen Nutzung (§§ 19-21 BauNVO)		
		16.1.2	Darstellung der Berechnungen Grundflächenzahl/Geschossflächenzahl	Vermaßt, zeichnerisch nachvollziehbar	
		16.1.3	Vollgeschoss-/Nichtvollgeschossnachweis nach § 2 HBO	Zeichnerisch und rechnerisch in Grundriss, Schnitt, Ansicht	
		16.1.4	Verkaufsflächenberechnung mit zeichnerisch nachvollziehbarer Darstellung der Berechnung	Falls erforderlich	
	§ 34 BauGB	16.2.1	Gegenüberstellung Neubau und Umgebung im Auszug aus der Liegenschaftskarte im M 1:1000 der tatsächlich überbauten Fläche in m ²		
		16.2.2	Straßenabwicklung im Maßstab 1:200	Darstellung der NN-Höhen +absoluten Höhen Mind. 3 Gebäude rechts und links der Planung	
		16.2.3	Fotos umgebende Bebauung		
		16.2.4	Großflächiger Einzelhandel: Nachweis auf Auswirkungen auf zentrale Versorgungseinrichtungen	Gutachten	
	§ 35 BauGB	16.3.1	Übersichtsplan mit Kennzeichnung des Baugrundstücks, Maßstab 1:10.000-1:25.000		
		16.3.2	Pläne mit Darstellung des Eingriffs- und Ausgleichs		
		16.3.3	Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung/Berechnung		
		16.3.4	Aussagen zur ausreichenden Löschwasserversorgung		
		16.3.5	Formlose Erläuterung: Begründung der Zulässigkeit		
	Befreiung	17	Antrag auf Ausnahmen/Befreiungen nach § 31 BauGB (Die Anträge sind zu begründen)	BAB 10	
		18	Darstellung der beantragten Befreiungen	zeichnerisch	

Technische Unterlagen /Nachweise	19	Antrag auf Abweichungen nach § 73 HBO (Die Anträge sind zu begründen)	BAB 10	
	20	Darstellung der beantragten Abweichungen	zeichnerisch, durch Gutachten oder Konzepte (z.B. Vorbeugender Brandschutz bei Abweichung von gesetzlichen Vorgaben, s. Punkt 21)	
	21	Gutachten: z.B. zum Immissionsschutz, Bodengutachten bei Altlastflächen, Abweichungen vom Brandschutz, Konzept Baustellenlärm	Falls erforderlich, inhaltlich kongruent mit Punkt 15	
	22	Stellplatznachweis	rechnerisch und zeichnerisch	
	23	Entwässerung: Liegenschaftsplan mit Eintragung der Grundleitung des Hausanschlusses und des öffentl. Abwasserkanals	spätestens zum Baubeginn, zeichnerisch und rechnerisch	
	24	Nachweis zur städtischen Zisternensatzung + Berechnung	Falls erforderlich	
	25	Abstandsflächennachweis	spätestens zum Baubeginn, zeichnerisch und rechnerisch	
	26	Planungskonzept „Barrierefreies Bauen“ nach Anlage 2 Nr. 10 BVErl.	Erforderlich bei § 54 HBO oder § 51 (2) HBO, wenn mehr als zwei Wohneinheiten errichtet werden In Grundrissen und Baubeschreibung unter Punkt 14 und Punkt 15 nachzuweisen spätestens zum Baubeginn s. Merkblatt Barrierefreiheit HTK	
	27	Berechnung der Wohn- und Nutzflächen		
	28	Aktuelle Bestandsfotos des Gebäudes	Bei Um- und Anbauten	

Zur Abarbeitung des Bescheinigungswesens sind die in der Baugenehmigung aufgeführten Auflagen zu beachten.